

„Altersvorsorge von Frauen“

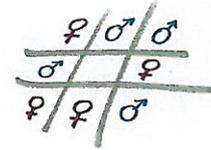
Alle Menschen möchten im Alter finanziell abgesichert sein. Aber gerade Frauen haben meist nur sehr niedrige Renten und können davon kaum eigenständig leben.



Gründe für die niedrigen Renten von Frauen gibt es viele: Ihr Verdienst ist zu gering, sie unterbrechen ihre Erwerbstätigkeit wegen Familienaufgaben oder sie sind lange arbeitslos, teilzeitbeschäftigt oder haben nur einen Minijob. Auch Ehe und Lebenspartnerschaft können das eigene Einkommen meist nicht ersetzen.

Umso wichtiger ist es für Frauen, sich rechtzeitig über ihre Rentenansprüche sowie die Auswirkungen von Babypause, Pflegezeiten, Teilzeitarbeit und Minijobs zu informieren. Neben der gesetzlichen und betrieblichen Rente sind außerdem auch die vielen Angebote zur privaten Altersvorsorge für Frauen von Interesse.

In Zusammenarbeit mit der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz laden die Gleichstellungsbeauftragte der Verbandsgemeinde Konz und des Landkreises Trier – Saarburg zur Informationsveranstaltung ein.



Frauen und Rente - Wichtiges auf den Punkt gebracht

Mittwoch 20.05.2015 um 17:00 Uhr

Konzer-Doktor-Bürgersaal

Wiltinger Straße 12, 54329 Konz

Der Vortrag der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz beinhaltet die Themen:

- ◆ Kindererziehung: Ihr Plus für die Rente
- ◆ Häusliche Pflege: Ihr Einsatz lohnt sich
- ◆ Minijobs / Teilzeitbeschäftigungen und deren Auswirkungen auf die Rentenhöhe
- ◆ Die Altersrenten: Unter welchen Voraussetzungen?
- ◆ Die Hinterbliebenenrente: Existenz gesichert

Referentin: Anke Fries / Dt. Rentenversicherung

Die barrierefreie Kommunikation ist durch die Anwesenheit eines Gebärdendolmetschers gewährleistet.

Kinderbetreuung ist nach vorheriger Anmeldung möglich.

Anmeldung:

Iris Molter-Abel, Tel.: 06501-41 95, Email: gleichstellungsbeauftragte@konz.de oder
Anne Hennen, Tel.: 0651-715253, Email: anne.hennen@trier-saarburg.de